

Petra Roedenbeck-Wachsmann
Bernd Vogel

Werkbuch Paulus

Inspirationen und Provokationen für Gemeinde,
Schule und Erwachsenenbildung

Verlag W. Kohlhammer

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	13
I. Prolog	15
1. Schmerz, Sehnsucht – und Gnade	15
2. Ausgerechnet Paulus!	19
3. „Was muss das für ein Mensch gewesen sein!“	21
4. „Wir aber haben die Denkweise Christi“ (1. Kor 2,16) – über die Wahrheit in Beziehung	22
5. Gott in der Geschichte: Paulus und Israel	24
6. Alltag und Glaube	26
7. Wer erklärt uns die Welt?	28
8. Worte ins Spiel bringen	29
9. Verstehen	31
9.1 Das hermeneutische Spiel	31
9.2 Hermeneutik: Der Begriff und seine Geschichte	32
9.3 ‚Nachkritische Bibelauslegung‘?	34
9.4 Paulus und Christus	36
9.5 Christus und das ‚Erste Testament‘	39
9.6 Der Grenzgänger	41
9.7 Bruchlinien	42
10. Über Wesentliches ins Gespräch kommen – zur Methodik	43
II. Mitten ins Herz	46
Übersicht (120 Min.)	47
1. Drama	48
1.1 Der Paulus des Lukas – die Apostelgeschichte	48
1.2 Erinnerung	49
1.3 Herzbrennen	50
2. Bild und Wort	51
3. Methodisch	52
3.1 Die Teilnehmenden stellen sich vor (20 Min.)	52

3.2	Kombinierte Bildbetrachtung und Textarbeit (45 Min.)	52
3.3	Präsentation im Plenum (35 Min.)	53
3.4	Gebet der liebenden Aufmerksamkeit (10 Min.)	53
III. Wahrheit		55
Übersicht (120 Min.)		55
1.	Der Text: Galater 2,1–3,1	56
2.	Die Wahrheit des Evangeliums	57
2.1	Was ist Wahrheit? (Joh 18,38)	57
2.2	Streit um das Evangelium	58
2.3	Das zerrissene Tisch Tuch: Der antiochenische Konflikt	63
2.4	Beschneidung politisch – der Konflikt um die neue Welt	65
3.	Freie und Sklavin? – zum jüdisch-christlichen Dialog und darüber hinaus	67
4.	Methodisch	69
4.1	Paulusbilder auslegen (10 Min.)	69
4.2	Die Wahrheit des Evangeliums (Gal 2,5) als die Wahrheit der einen und die Wahrheit der anderen (Gruppenphase und Plenum, insgesamt 60 Min.)	70
4.3	Das theologische Erdbeben (auswertendes Gespräch, 40 Min.)	71
	4.3.1 <i>Nachbereitung zum Spiel</i>	71
	4.3.2 <i>Das theologische Erdbeben</i>	71
4.4	Lesung (10 Min.)	71
IV. Ins Leben getauft		73
Übersicht (120 Min.)		73
1.	Römer 6	74
2.	Auf Spurensuche: zur möglichen Vorgeschichte der christlichen Taufe ..	74
3.	Frühe Tauf liturgien	77
3.1	Die Anfänge	77
3.2	Die Kindertaufe	78
4.	Paulus und die römische Gemeinde	79
4.1	Der Römerbrief: Ein Zwischenstopp, der es in sich hat	79
4.2	„In Christus Jesus getauft“	82
4.3	Die Herausforderung	84
5.	Glauben und Leben	86

6.	Methodisch	87
6.1	Blitzlicht Taufe (Plenum, 10 Min.)	87
6.2	Konfrontation im Plenum (15 Min.)	87
6.3	Bibelteilen (Gruppenarbeit, 20 Min.)	88
6.4	Angeleitete Diskussion in Gruppen (45 Min.)	88
6.5	Vorstellung des Ertrags im Plenum (20 Min.)	88
6.6	Segenszeichen auf Handinnenflächen und Stirn mit Wasser (10 Min.)	88
V. Religion und Gewalt		89
Übersicht (120 Min.)		89
1.	Das ewige Pessach	90
2.	Was für Typen!	91
3.	Exegetische Notizen	93
4.	Ausschluss und Gewalt	95
5.	Methodisch	97
5.1	Selbstvorstellung der Gemeinde von Korinth (20 Min.)	97
5.2	Bibliologisches Rollenspiel im Plenum: Die Reise nach Korinth (30 Min.)	98
	5.2.1 <i>Raumgestaltung</i>	99
	5.2.2 <i>Die Rolle der Moderatorin</i>	99
	5.2.3 <i>Zeitreise bis in die Gemeindeversammlung</i>	99
	5.2.4 <i>In der Gemeindeversammlung</i>	100
5.3	Reflexion in Kleingruppen (20 Min.)	101
5.4	Diskussion zum Thema ‚Gewalt‘ (insgesamt 45 Min.)	101
	5.4.1 <i>Vorstellung der Wandzeitung (10 Min.)</i>	101
	5.4.2 <i>Gruppendiskussion (35 Min.)</i>	102
5.5	Gemeinsamer Schluss im Plenum (5 Min.)	102
VI. Vorbildlich leben		103
Übersicht (120 Min.)		103
1.	Vorbild und Nachfolge	104
2.	Die paradoxe Karriere des Kyrios	106
3.	Der Text: Phil 2,1–11	109
4.	Die Überwindung von Grenzen	110
5.	Methodisch	111
5.1	Einstieg mit Texttheater (15 Min.)	111

5.2	Aufstellung zu Phil 2,5–11 mithilfe von ‚Figuren‘ (25 Min.)	112
5.3	Präsentation der Figurenkonstellationen im Plenum (15 Min.)	113
5.4	Arbeit an Texten Dietrich Bonhoeffers (zwei Texte, zwei Gruppen, 30 Min.)	113
5.5	Poesie und die Wirklichkeit von heute (30 Min.)	113
5.6	Loslassen (5 Min.)	114
VII. Freiheit		115
Übersicht (120 Min.)		115
1.	Paulinische Texte zu ‚Freiheit‘ kurz kommentiert	115
1.1	Für Freiheit befreit (Gal 5,1)	115
1.2	Frei für Christus (Phil 1,19f.)	116
1.3	Die Freiheit des Gefangenen Jesu Christi	117
1.4	Der Geist der Freiheit	118
2.	Martin Luther: Von der Freiheit für andere	119
3.	Leben, Freiheit, Glück und Mammon	121
4.	Zukunft	122
5.	Methodisch	123
5.1	Lesung (15 Min.)	123
5.2	Gruppenarbeit am Philemonbrief (50 Min.)	123
5.3	Freiheit und Markt im 21. Jahrhundert (50 Min.)	123
5.4	Ausklang: Ein Lied zu 2. Kor 3,18 (5 Min.)	124
VIII. Evangelium und Gebot		125
Übersicht (120 Min.)		125
1.	Luther, Paulus und wir heute	126
2.	Gottes Liebe und Gottes Gerechtigkeit	132
2.1	Genugtuung – Anselm von Canterbury	132
2.2	Erlösung durch das ‚Opfer‘ – zu wenig	134
3.	Römer 7 im Kontext des Römerbriefs	136
3.1	Der Text	137
3.2	Der Kontext	137
4.	Christus und die Tora	139
4.1	Das gute Gesetz und die Macht der Sünde	139
4.2	Ist Christus Ende oder Ziel des Gesetzes?	143

5. Ungeteilt leben dürfen: Das konkrete Gebot Gottes bei Dietrich Bonhoeffer 144

6. Methodisch 148

6.1 Luther als Paulusausleger (20 Min.) 148

6.2 Gruppenarbeit am Bibeltext Römer 7,14–8,1.14 (50 Min.) 148

6.3 Ungeteilt leben – das Gebot Gottes als „guter Engel“: Gespräch zu einem Bonhoeffer-Text (45 Min.) 149

6.4 „Nun seid ihr wohl gerochen“: Schlusschor aus J. S. Bachs Weihnachtsoratorium (5 Min.) 150

Exkurs: Gottes Gerechtigkeit – Streit um die Rechtfertigung 151

1. Martin Luther (1483–1546): Die Gerechtigkeit Gottes als gnädiger Freispruch durch den barmherzigen Gott 154

1.1 Mit Paulus vom Gotteshass zum barmherzigen Gott 154

1.2 Rechtfertigung als Geschehen vor dem himmlischen Gericht? 155

1.3 „Unverhüllter Judenhass“ – der Schatten der lutherischen Rechtfertigung 158

1.4 Gott fürchten und lieben 160

2. Krister Stendahl (1921–2008): Gottes Gerechtigkeit schafft sich Miterben Christi 160

2.1 Schwach sein 161

2.2 Die Ökumene aus den Völkern mit Israel 161

2.3 Gottes Gerechtigkeit fertigt die Welt recht 163

2.4 Miterben Christi 164

2.5 Jenseits von ‚old‘ und ‚new‘: Weiterarbeit an wichtigen Details 165

3. Kathy Ehrensperger: Rechtfertigung als Kraft der Gerechtigkeit – eine feministisch-theologische Weiterentwicklung der Rechtfertigungslehre .. 166

4. Ton Veerkamp: Gegen den ‚Gott dieser Epoche‘ (2. Kor 4,4) 168

Coda: Dass Gott zu seinem Ziel kommt 170

IX. Ein Fest in Korinth 173

Übersicht (120 Min.) 173

1. Der „Fresser und Weinsäufer“ und das Reich Gottes 174

2. Mahl feiern 175

3. Brot und Kelch 177

4. Nochmal: Sühnopfer? 179

5.	Und was ist mit den Einsetzungsworten?	182
6.	Methodisch	185
6.1	Ankommen (15 Min.)	185
6.2	Brotsegen und Essen (30 Min.)	186
6.3	Kelchsegen, Trinken und Lesungen (35 Min.)	186
6.4	Lesung von Bibeltext und Agende (5 Min.)	186
6.5	Reflexion (35 Min.)	186
X.	Wer sind wir, dass wir das Gute tun?	187
	Übersicht (120 Min.)	187
1.	Der Text: Röm 12,1f. und 13,1–10	189
2.	Römer 13 und die Folgen	190
2.1	Ein Text seiner Zeit	190
2.2	Gottgegebenes Amt und Regiment (Luther)	191
2.3	Römer 13 in der NS-Zeit	192
	2.3.1 <i>Aus dem Hirtenbrief der katholischen deutschen Bischöfe</i> 8. Juni 1933	193
	2.3.2 <i>Vademecum für den katholischen Soldaten. Bischöfliches</i> <i>Ordinariat Münster (Bischof von Galen) 8. November 1938</i>	193
	2.3.3 <i>Der ev. Landesbischof von Thüringen, Wilhelm Reichardt,</i> <i>25. Oktober 1933</i>	194
	2.3.4 <i>Erklärung des Pfarrernotbundes 13. November 1933</i>	194
3.	Zweierlei Treue – zurück zu den Anfängen!	195
4.	Aus der Auslegungsgeschichte Röm 13	197
5.	Mission für eine neue Welt (Robert Jewett)	198
6.	Ethischer Diskurs und die Vielfalt der Lebensmöglichkeiten	200
7.	Wer sind wir, dass wir das Gute tun?	201
8.	Methodisch	205
8.1	Provokation und Einstieg in die Diskussion (30 Min.)	205
8.2	Gruppenarbeit zu Römer 13,1–10 und Darmstädter Wort 1947 (40 Min.)	206
8.3	Was hilft uns Paulus in den ethischen Fragen heute? (45 Min.)	206
8.4	Schlusswort: Eine Lesung aus einem Zeitungsartikel (5 Min.)	207
XI.	Den Tod besiegen	208
	Übersicht (120 Min.)	208

1.	„I am strictly against it!“ – Geschichte gegen den Tod	209
1.1	Theologie der Hoffnung	209
1.2	Bilder gegen Tod und Teufel	211
1.3	1. Kor 15 innerhalb des 1. Korintherbriefs	211
1.4	Nikodemusevangelium: Liturgisches Drama gegen Tod und Teufel	212
2.	Das musikalische Drama – Georg Friedrich Händels „Messias“	213
3.	Der Text	214
4.	Einblicke in den Text	215
5.	Methodisch	218
5.1	Musik, Bild- und Textprojektion (15 Min.)	218
5.2	Lesung und Information zum Gesehenen (20 Min.)	218
5.3	Gesprächsgruppen zu 1. Kor 15 und zu Traueranzeigen (50 Min.)	218
5.4	Präsentation und Austausch im Plenum (30 Min.)	219
5.5	Zum Schluss: G. F. Händels Musik zu 1. Kor 15,54–57 (5 Min.)	219
XII.	Gottes Gnade für die Welt	220
	Übersicht (120 Min.)	220
1.	Gnade sei mit euch!	220
2.	Methodisches	225
2.1	Bibelteilen (15 Min.)	225
2.2	Austausch in Gruppen (25 Min.)	225
2.3	Diskussion im Plenum (30 Min.)	225
2.4	Feedback zum gesamten Kurs (40 Min.)	226
2.5	Schluss mit Ziehung einer Engelskarte (10 Min.)	226
	Literaturverzeichnis	227
	Wörterbücher und Lexika	233
	Verwendetes Material aus dem Internet	233